



Teil 0: Allgemeine Informationen

QAK/V & ZKAK/V Abdichtkissen/Ventil für Energiekabel

Universal einsetzbares Abdichtkissen zur fachgerechten Abdichtung von Energiekabeln oder Fernmeldekabeln

1. Unterscheidungsmerkmale

Abdichtkissen- Beschichtung	16.1 QAK/V-L und 16.2 QAK/V-L mit Quellvlies	16.3 ZKAK/V-L und 16.4 ZKAK/V-L mit Zellkautschuk
Werkstoff Dichtband	Selbstabdichtender thermofixierter Nadelvlies aus PP-Fasern und wasserabsorbierender Superabsorber- Spezialfaser, UV-stabilisiert. Geotextilrobustheitsklasse TL Geok EStB05-3-	Selbstabdichtendes Zellkautschukband auf Ethylen-Propylen-Dien-Kautschuk- basis. Geschlossenzelliger, weich- elastischer Zellgummi, Zellengröße ca. 0,1 - 0,5 mm
Montage	Keine Montage bei stehendem und fließendem Wasser!	Bei stehendem und fließendem Wasser montierbar
Demontage	Einfach. Kein Verkleben.	Einfach. Kein Verkleben.
Dichtigkeit	Unmittelbar bei Wasserkontakt	Unmittelbar bei Wasserkontakt
Wiederverwend- barkeit	Wiederverwendbar (erneute Montage) nach vollständiger Trocknung des Quellvlieses	Wiederverwendbar (erneute Montage) nach vollständiger Rückbildung des verformten Zellkautschuks

2. Anwendungsbereich: Starkstromkabel



Abdichtkissen (Ventil)



Mit 3-Kammer-Distanzstern 22.9

Hohe Zuverlässigkeit der Abdichtsysteme QADE/V und QAK/V (Ventil)

Montagezeiten ~ 15 min (Laborbedingungen)

Auszug aus Fibre Optics CT Consulting & Testing GmbH-Prüfberichten FO 7 Teil 15 PB 076/2010

Leiter-Kurzschlussprüfung

in Anlehnung an DIN VDE 0278-629-1 und DIN EN 61442 (Prüfverfahren für Starkstromkabelgarnituren)



Prüfaufbau:

- 1 Kabelkanal (Simulation Bauwerksdurchführung)
- 2 Heizstab

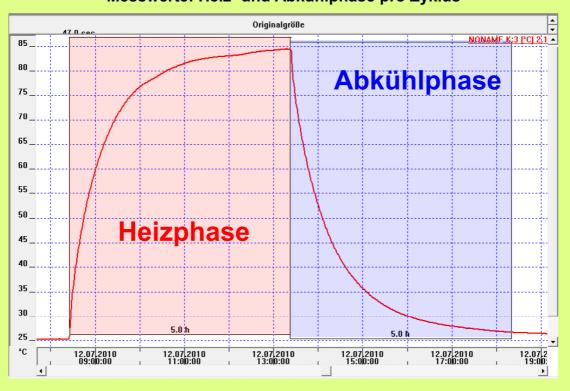
Simulation: Starkstromkabel bei Leiter-

temperatur 90 °C

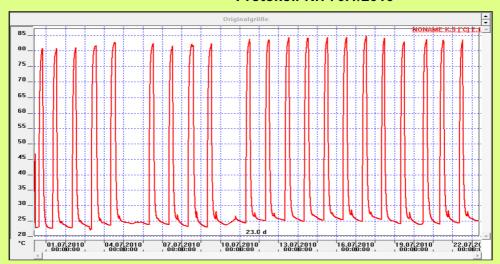
Mediumrohr bei Fernwärme

- 3a Kunststoffbeschichtete Ventilverlängerung, eingeschweißt in 3b
- 3b Abdichtelement UA/V
- 4 Temperatur-Messfühler
- 5 Drucktransmitter, verbunden mit 3a, 3b

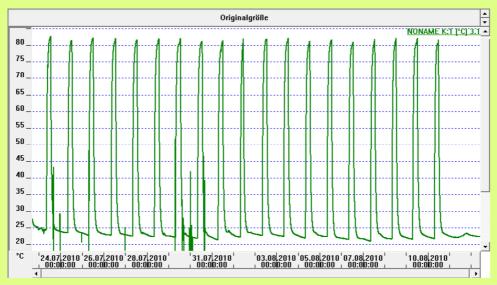
Messwerte: Heiz- und Abkühlphase pro Zyklus



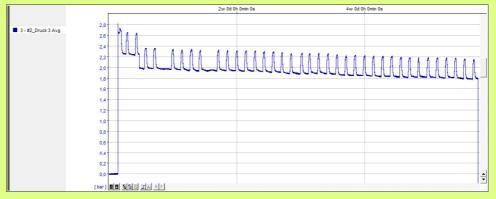
Messwerte: Temperaturwechsel Heiz- und Abkühlphase, Teil 1 (21 Zyklen) Protokoll-Nr. 70.1/2010



Messwerte: Temperaturwechsel Heiz- und Abkühlphase, Teil 2 (19 Zyklen) Protokoll-Nr. 74/2010



Prüfung der Dichtigkeit der Abdichtelemente UA/V L 100 (QAK/V L 100) Protokoll-Nr. 70/2010 Druck 3



Den dazugehörigen Prüfbericht finden Sie auf unserer Homepage unter: http://www.fibreopticsct.de/uploads/media/FO7 Teil15-PB076 2010.pdf

3. Anwendungsbereich: Fernmeldekabel

Dichtigkeit bei Temperaturwechsel:

in Anlehnung an DIN 18195-1, 18195-5 und 18195-6: August 2000 (Bauwerksabdichtung)

Anforderungen gegen

- zeitweise aufstauendes Wasser ≤ 0,3 bar (3 m Wassersäule)
- nicht drückendes Wasser < 0,1 bar (1 m Wassersäule)

Temperaturbereich: -15 °C bis +30 °C,

Zyklendauer: 12 h Anzahl der Zyklen: 20

Prüfverfahren:

Dichtigkeit gegen Wasserfortleitung

Temperaturkammer:

IEC 60068-2-14 Abschnitt 2 Prüfung Nb

Protokoll-Nr. 16/2010:

Kschr, ID Ø 150 mm

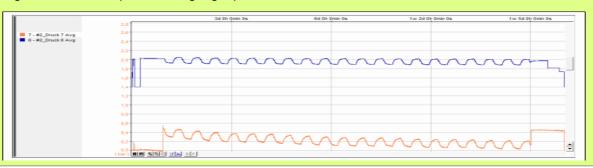
Belegung:

KR 1 x Ø 40 mm + 2 x Ø 33 mm Kabel 3 x Ø 14 mm + 1 x Ø 23 mm Kabel 2 x Ø 12 mm + 1 x Ø 13 mm

Montagezeit: 15 min (Laborbedingungen)







Hersteller

Ihr Vertriebspartner



Z.I.S. Spezialbaustoffe GmbH

Karl-Rapp-Str. 1 92442 Wackersdorf

Tel. +49 (0) 9431/79799-0 Fax +49 (0) 9431/79799-20

Email: info@zis-spezialbaustoffe.de Internet: www.zis-spezialbaustoffe.de

Alle Angaben, Abbildungen und graphische Darstellungen entsprechen dem aktuellen Stand unserer Kenntnisse und sind nach dem besten Wissen und Gewissen richtig. Sie stellen jedoch keine unverbindliche Eigenschaftszusicherung dar. Eine solche Zusicherung erfolgt nur über unsere Erzeugnisnormen. Der Anwender muss in eigener Verantwortung über die Eignung dieses Erzeugnisses für den vorgesehenen Einsatz entscheiden. Unsere Haftung für dieses Erzeugnis richtet sich ausschließlich nach unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen. Änderungen unserer Spezifikationen behalten wir uns ohne Vorankündigung vor. Zudem behalten wir uns das Recht vor, ohne Mitteilung an den Käufer Änderungen am Werkstoff oder Verarbeitungen Änderungen vorzunehmen, welche die Einhaltung zutreffender Spezifikationen nicht beeinträchtigen.